



Dez guten gesellen wirt man gesunt
Der ³³⁾ argen man in arbeit ³⁴⁾ kunt
Mit guten wirt man gerne gut ³⁵⁾
Der bös nieman gut getut ³⁶⁾
Menger ist geselle wol
Dez tisches da man essen ³⁷⁾ sol
Gantze trew in grosser not
Da ist die fruntschaft alle tot
Dem getrewen ist mit gelich ³⁸⁾
Vor dem bösen sol man huten sich
Der rot gesell sein trewe brach
Als bald er den beren sach ³⁹⁾
Dez musz er hut vnselig wesen ⁴⁰⁾
Wer ⁴¹⁾ trew hat der sol genesen.

Die dritte Handschrift der Bonerschen Fabeln, unter No. 400. ist die vollständigste und merkwürdigste. Sie ist, wie die vorhergehenden, auf Papier, und enthält 111 Blätter, in Quarto. In dem Katalog ist sie genannt: Porphyrii trans-

³³⁾ des. ³⁴⁾ erbeit. ³⁵⁾ mit dem guoten wirt man
guot. ³⁶⁾ der boes niemer wol getuot. ³⁷⁾ kiesen.
³⁸⁾ getruiwem fruinde ist mit gelich. ³⁹⁾ ersach.
⁴⁰⁾ der muez er unselg iemer wesen. ⁴¹⁾ swer.

